

# Monatsbericht Oktober 2007

zur

## GSC Portfolio AG

**NAV/Aktie:** 10,16 Euro (Stand: 31.10.2007)

<b>Portfoliostruktur:</b>	5,6%	Schaltbau-Genussschein	3,7%	Silicon Sensor AG
	4,7%	Schaltbau AG	3,7%	Hansen Sicherheitstechnik AG
	4,3%	ARQUES Industries AG	3,7%	TA Triumph-Adler AG
	4,2%	Westag & Getalit AG Vz	3,7%	Easy Software AG
	4,0%	Lloyd Fonds AG	3,6%	GESCO AG
	4,0%	Advanced Inflight Alliance AG	3,5%	DESIGN Bau AG
	4,0%	DNICK Holding PLC	3,5%	Augusta Technologie AG
	3,9%	WMF AG Vz	3,4%	Shareholder Value Bet. AG

Liquiditätsquote: 2,7%

**Akt. Entwicklung:** Mit einem Monatsplus von 0,30% hat unser Portfolio im Oktober in einem wechselhaften Marktumfeld erneut zugelegt. Die Anzahl der Positionen erhöhte sich dabei von 26 auf 28. Neu aufgebaut haben wir Engagements in Westag & Getalit, DNICK und Franconfurt; umgekehrt verkauften wir unsere verbliebene Restposition in Data Modul nahe den absoluten Höchstständen. Unsere Investitionsquote beträgt gut 97%.

Als größter Gewinner des Monats profitierte die Schaltbau-Aktie von den hervorragenden Neunmonatszahlen. Auf Platz zwei folgt GESCO mit einer Gegenbewegung zum Rückgang im Vormonat, der nach unserer Vermutung durch Verkäufe der unter starken Mittelabflüssen leidenden Himm-Fonds ausgelöst worden sein könnte. Drittgrößter Gewinner war Silicon Sensor; hier sorgte die Meldung des größten Einzelauftrags der Firmengeschichte für einen Kurssprung.

Auf der Verliererseite liegen dicht hintereinander WMF, Lloyd Fonds, MPC Capital, ADM Hamburg und ARQUES, deren Kursrückgänge insgesamt aber kleiner als das Plus bei den zwei größten Gewinnern ausfallen und durchweg ohne ernstzunehmende negative Nachrichten zustande kamen. Bei ADM lässt sich der Rückgang durch den noch nicht auf der Tagesordnung der ordentlichen HV stehenden Squeeze-Out erklären. ARQUES litt zeitweise unter Marktgerüchten um einen angeblichen Ausstieg der Vorstände, hat sich von den Tiefs aber bereits deutlich erholt.

Nachdem sich der Markt zwischenzeitlich wie von uns erwartet nach der Subprime-Krise weitgehend stabilisiert hat, konzentrieren sich die Anleger mit der gerade beginnenden Q3-Zahlen-Phase wieder verstärkt auf fundamentale Daten. Wie die ersten – durchweg erfreulichen – Meldungen in diesem Rahmen zu unseren Depotwerten zeigen, sind wir mit unserem Portfolio sehr gut aufgestellt und erhoffen uns daher in den nächsten Wochen positive Impulse für die Entwicklung des „inneren Wertes“ unserer Aktie.

---

## Allgemeine Angaben

**Profil:** Die GSC Portfolio AG investiert in ausgewählte Nebenwerte aus dem deutschsprachigen Raum, wobei der Fokus auf soliden Rendite-, Wachstums- und Value-Unternehmen liegt, ergänzt um Sondersituationen und Abfindungsspekulationen.

**Kostenstruktur:** Es besteht ein Beratungsvertrag mit der GSC Info und Beteiligungen AG, der eine fixe Vergütung von monatlich 0,1% zzgl. MWST sowie eine 10-prozentige Erfolgsbeteiligung vorsieht. Über diesen Vertrag sind sämtliche anfallenden Aufwendungen für Mitarbeiter, Research, Geschäftsräume und Büromaterial abgedeckt.

**Grundkapital:** 630.000 Euro, eingeteilt in 126.000 nennwertlose Stammaktien

<b>Vorstand:</b>	Thomas Mariotti	<b>Aufsichtsrat:</b>	Hans Rudi Küfner (Vorsitzender)
	Alexander Langhorst		Matthias Schrade (Stellvertr.)
			Sebastian Paschold

<b>Kontakt Daten:</b>	GSC Portfolio AG	Tel.: 0211 / 17 93 74 – 0
	Immermannstr. 35	Fax: 0211 / 17 93 74 – 44
	40210 Düsseldorf	Email: <a href="mailto:info@gsc-portfolio.de">info@gsc-portfolio.de</a>
		Internet: <a href="http://www.gsc-portfolio.de">www.gsc-portfolio.de</a>